Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

gemeinsam ? N I C H T S ! Gar nichts ! Hier die „Jubiläums-Bilanz":

1 8 9 7 :

Nationales Bekenntnis; reine blau-weisse Fahne; Judenstaatsprogramm Herzl's; Schaffung einer alle Teile des jüdischen Volkes umfassenden Bewegung; Palästina zu beiden Seiten des Jordans dem Volke Israel.

1 9 3 7 :

Zertrümmerung der einheitlichen HerzlBewegung durch Hinausekelung der Revisionisten; Errichtung einer einseitigen Parteiherrschaft; Disziplin-Klausel und Entweihung des Herzl-Schekels; Zertifikaten-Unrecht am Brit Trumpeldor; Zusammenbruch des politischen Zionismus; Zerstückelung Erez Israels.

Angesichts dieser wahren Resultate der vierzigjährigen altzionistischen Regierung sagen wir im Interesse der politischen Reife unseres geplagten und verfolgten Volkes: Möge jeder einzelne sich diese Tatsachen vor Augen halten, sich besinnen und überlegen, ob auch jetzt noch die Mitgliedschaft zu diesem System für ihn tragbar erscheint; denn wer die alte Zionistische Organisation noch immer unterstützt, ist mitverantwortlich für die unheilbare Krise im Zionismus.

Ehemaliger Leiter der palästinensischen Kriminalpolizei über den Arlosoroff-Mord.

Major Broadhurst, Leiter der Palästina-Kriminalpolizei, erbrachte im Verlaufe eines kürzlich gehaltenen Vortrages einen wichtigen Hinweis auf den Mord von Arlosoroff. Er erklärte: „Zufällig weiss ich eine Menge über den Arlosoroff-Mord. Obgleich ich zu der Zeit in London war, kann ich Ihnen sagen, dass ein wesentlicher Teil der Untersuchungen nicht in Jerusalem, sondern hier am Scotland Yard geführt wurden. Es war nur auf Grund einer vom Scotland Yard besonders klug durchgeführten Analysis des Verbrechens und eines durch Scotland Yard den Palästina-Behörden unterbreiteten Berichtes, dass Stavsky's Unschuld ausgesprochen wurde. Niemals bestand aber auch nur der geringste Zweifel an der Unschuld Stavsky's oder eines seiner revisionistischen Genossen. Es unterliegt keinem Zweifel, dass die Revisionisten vollständig unschuldig waren."

Protest gegen einen Gewaltstreich.

Die „NEUE WELT" vom 5.ds. bringt einen geharnischten Protest gegen die Verweigerung der Anerkennung des Handwerker-Verbandes der Judenstaats-Zionisten und gegen den damit verbundenen Ausschluss der Mitglieder dieses Verbandes vom Rechte auf Einwanderungs-Zertifikate.

Ja solange die Revisionisten, bezw. die Betarim durch die Treibereien der Zionistischen Exekutive benachteiligt wurden, war alles in schönster Ordnung; wenn es jedoch um die eigene Haut geht, schreit sogar die Judenstaatspartei des Herrn Stricker Gewalt!

Gebet täglich eine Spende in die

!!!! KEREN TEL - HAY - BÜCHSE !!!!

Es wird gebeten, bei jeder Gelegenheit die Sammlungen für unseren TEL-HAY-Fond zu unterstützen. Sammelbüchsen stehen jedermann zur Verfügung durch Gg. Emil FRÄNKEL, Linz, Rudolfstr.28, Tel.32-63.